



Antwort zur Anfrage Nr. 0473/2016 der SPD-Stadtratsfraktion betreffend **Givebox (SPD)**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

1. Gibt es in Mainz Überlegungen solche Giveboxes in den Stadtteilen zu etablieren?

zu 1:

Nein, seitens der Verwaltung existieren derzeit keine Überlegungen das Konzept der Giveboxes zu etablieren.

Das Konzept der Givebox basiert auch in anderen Städten grundsätzlich auf bürgerschaftlichem Engagement bzw. und wird nicht seitens der Verwaltung gesteuert oder gar personell betreut (Reinigung).

2. Sieht die Verwaltung die Möglichkeit solche Giveboxes bei den Wertstoffhöfen oder in deren Nähe aufzustellen?

Zu 2:

Der Entsorgungsbetrieb der Stadt Mainz sieht keine Möglichkeit sogenannte Giveboxen auf den Wertstoffhöfen aufzustellen.

Die Verwaltung weist darauf hin, dass mit dem Mainzer Tausch- und Verschenkenmarkt auf den Seiten des Entsorgungsbetriebs der Stadt Mainz (www.eb-mainz.de) schon ein vorteilhaftes rechtlich abgesichertes Instrument vorhanden ist, mit dem in Mainz das Verschenken und Tauschen von Waren problemlos abgewickelt wird.

In den letzten zwölf Monaten wurden auf diesem Portal in der Stadt Mainz über 3.000 Anzeigen geschaltet und abgewickelt, d.h. 250 Anzeigen durchschnittlich pro Monat.

Des Weiteren veranstaltete am 28.11.2015 der Entsorgungsbetrieb erfolgreich seinen ersten Warentauschtag. Der nächste Warentauschtag wird am 04.06.2016 stattfinden. Hier besteht auch für Menschen, die den Umgang mit dem PC scheuen, die Möglichkeit gut erhaltene Waren an Menschen abzugeben, die diese Dinge weiter verwenden möchten.

Mainz, 15.03.2016

gez. Eder

Katrin Eder
Beigeordnete